



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 20. September 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



der ökumenische Kirchentag am vergangenen Sonntag konnte bei bestem Wetter gefeiert werden. Herzlichen Glückwunsch an die beiden Kirchen, die das Fest bestens vorbereitet haben.

Eine sehr traurige Nachricht gab es allerdings zu Beginn der Woche. Die Polizei ermittelt wegen schwerer

Brandstiftung. Die Symphorians-Fahne der Stadtkirche ging in Flammen auf!

Mönche des Klosters Gengenbach haben Zell am Harmersbach bekanntlich gegründet. Die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1139. Etwas erhöht, wo heute die Kirche steht, befand sich die erste Siedlung unserer Stadt. Und nun wurde das geweihte Symbol für den Schutzpatron dieser Kirche von Unbekannten angezündet und ist verbrannt. Was geht in jemanden vor, der

so etwas zu verantworten hat? Wie durch ein Wunder ist am Kirchengebäude kein noch größerer Schaden entstanden.

Seit der letzten Gemeinderatssitzung sind die Ausschüsse alle besetzt. Alle Ortsvorsteher und deren Stellvertreter sind bestellt. Ich wünsche allen Gewählten stets eine glückliche Hand bei Ihren Entscheidungen zum Wohle und im Interesse unserer Stadt und den Stadtteilen.

Am Mittwoch hatte die Sparkasse Haslach-Zell zu einer Spendenübergabe eingeladen. Mehrere Vereine und Verbände wurden für ihr Engagement belohnt. Darüber hinaus wurde ein Kurzfilm präsentiert, der anlässlich eines Bienenprojektes gedreht wurde. Die Sparkasse Haslach-Zell produziert seit diesem Jahr eigenen Honig. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in ihrer Freizeit mit vollem Elan dabei. Eine wirklich bemerkenswerte Initiative. Weiter so.

Ihnen allen wünsche ich ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche.

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im September/Oktober und November 2019

Fr. 20.09. ab 16 Uhr bis

Sa. 21.09. bis 18 Uhr

TSC Harmersbachtal

Sa. 19.10.2019

Second-Hand-Markt, Kindergarten

Sa. 19.10.2019, ab 17.00 Uhr

Aufbau für Plauschturnier

So. 20.10.2019

Plauschturnier TSC

Mi., 30.10., bis Sa., 02.11.2019

Aufbau für Naturpark-Genussmesse

So., 03.11.2019

Naturpark-Genussmesse

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Freitag, 27. September

Graue Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Keine Abfuhr!

Zell-Unterentersbach:

Keine Abfuhr!

Zell-Oberentersbach:

Keine Abfuhr!

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« auf Seite 34!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
 Telefon: 07835/63 69-0
 Internet: www.zell.de
 E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
 Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
 Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
 (nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr
 Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
 E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (Mai bis Oktober):
 Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr, Mo. – Do. 14 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr;
 Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de
Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 078 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 078 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 078 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
 Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
 Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
 www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
 Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
 www.ortenauer-energieagentur.de,
 info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
 Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
 Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,
 Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr, Mo.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Dienstagnachmittag und Mittwochnachmittag geschlossen.
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr. Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,
 Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
 1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
 Sonderführungen sind ganzjährlich möglich!
 Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,
 aufgrund der Vorbereitungen für unsere diesjährige Krippen-
 ausstellung ist unser Heimatmuseum Fürstenberger Hof ab
 dem **17. Oktober** geschlossen. Wir öffnen wieder pünktlich
 für die Krippenausstellung **ab dem 30. November 2019 bis**
12. Januar 2020. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer
 Sonderausstellung.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3
 Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
 Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
 Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
 1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr
 E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 07835/3327

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Jahresabschluss der Stadt Zell am Harmersbach für das Haushaltsjahr 2018

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung mit dem entsprechenden Rechenschaftsbericht dem Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 16.09.2019 zur Feststellung vorgelegt.

Nach den Vorschriften des Gemeindefinanzgesetzes ist in der Jahresrechnung das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Die GemHVO schreibt hierzu vor, dass im Rechenschaftsbericht insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern sind. Der Rechenschaftsbericht soll außerdem einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben.

Der Gemeinderat hat folgenden Beschluss gefasst:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 beträgt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben:

	2018	nachrichtlich 2017	2016
Verwaltungshaushalt:	27.416.287,96 €	25.282.406,85 €	22.827.019,13 €
Vermögenshaushalt:	8.625.505,91 €	8.044.174,86 €	7.893.263,12 €
zusammen	36.041.793,87 €	33.326.581,71 €	30.720.282,25 €
im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	20.350.010,03 €	17.515.134,08 €	12.114.834,36 €

2. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2018

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
01. Soll-Einnahmen	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €
02. Neue Haushalts-einnahmereste	- €	- €	- €
03. Zwischensumme	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €
04. Ab: Haushalts-einnahmereste vom Vorjahr:	- €	- €	- €
05. Bereinigte Soll-Einnahmen	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €
06. Soll-Ausgaben	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €
07. Neue Haushalts-ausgabereste	- €	- €	- €
08. Zwischensumme	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €
09. Ab: Haushalts-ausgabereste vom Vorjahr:	- €	- €	- €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	27.416.287,96 €	8.625.505,91 €	36.041.793,87 €

3. Ferner wird festgestellt:

a) Die Zuführung zum Vermögenshaushalt (Investitionsrate) des Haushaltsjahres 2018 gemäß § 22 GemHVO beträgt 6.287.815,25 Euro (Vorjahr: 4.636.461,86 Euro).

b) Der Stand des Vermögens:

	Stand 01.01.2018	Stand 31.12.2018	Zunahme (+) Abnahme (-)
AKTIVA			
1. Anlagevermögen	61.870.211,74 €	66.286.895,92 €	4.416.684,18 € (+)
2. Haushaltsausgabereste	- €	- €	0,00 €
3. Geldanlagen	7.500.000,00 €	12.000.000,00 €	4.500.000,00 € (+)
4. Mietkautionen	20.518,93 €	20.398,88 €	120,05 € (-)
5. Innere Darlehen (Wasservers.)	173.094,40 €	- €	173.094,40 € (-)
6. Forderungen aus lfd. Rechnung	4.279.810,85 €	1.740.460,39 €	2.539.350,46 € (-)
Summe Aktiva	73.843.635,92 €	80.047.755,19 €	6.204.119,27 € (+)
PASSIVA			
1. Deckungskapital	57.982.490,42 €	62.697.241,84 €	4.714.751,42 € (+)
2. Schulden	3.887.721,32 €	3.589.654,08 €	298.067,24 € (-)
3. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	- €	- €	0,00 €
4. Haushaltseinnahmereste	- €	- €	0,00 €
5. Rücklagen	11.835.649,82 €	13.562.084,35 €	1.726.434,53 € (+)
6. Innere Darlehen (Wasservers.)	- €	51.679,64 €	51.679,64 € (+)
7. Verpflichtungen aus lfd.Rechnung	137.774,36 €	147.095,28 €	9.320,92 € (+)
Summe Passiva	73.843.635,92 €	80.047.755,19 €	6.204.119,27 € (+)

4. Die Zuführung an die allgemeine Rücklage beträgt im Jahr 2018 1.726.434,53 Euro (Vorjahr: Zuführung an die allgemeine Rücklage in Höhe von 1.678.183,17 Euro). Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt somit am 31.12.2018 13.562.084,35 Euro.

5. Haushaltsreste müssen im Haushaltsjahr 2018 nicht gebildet werden.

6. Die außer- und überplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2018 werden genehmigt. Sie sind durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben gedeckt.

7. Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018 wird zur Kenntnis genommen.

8. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2018 wird zur Kenntnis genommen.

9. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2018 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht der Stadt Zell am Harmersbach für das Haushaltsjahr 2018 liegt gemäß § 95 GemO an sieben Tagen ab Montag, den 23. September 2019 bis einschließlich Dienstag, den 01. Oktober 2019 bei der Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Rechnungsamt, Zimmer 5, zur Einsicht öffentlich aus.

Zell am Harmersbach, den 20. September 2019

Pfundstein
Bürgermeister

Sperrung der Verbindungsstraße Hauptstraße/Hintere Kirchstraße

Im Zeitraum 23.09.2019 – 21.10.2019 wird die Verbindungsstraße zwischen Hauptstraße Haus Nr. 34 (Buchhandlung Richter) und Haus Nr. 36 (Herren Moser) aufgrund Renovierungsarbeiten für den Verkehr voll gesperrt. Wir bitten um Beachtung!

Verkehrsbehinderungen in der Hauptstraße

In der Zeit vom 30.09.2019 bis 31.10.2019 kommt es in der Hauptstraße Höhe Haus -Nr. 47 und 49 (gegenüber Metzgerei Wagner und Mode Giesler) aufgrund Abbrucharbeiten und der dadurch notwendigen halbseitigen Sperrung zu Verkehrsbehinderungen. Wir bitten um Beachtung.

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) der Stadt Zell am Harmersbach

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Zell am Harmersbach am 16. September 2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 42 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 11. Dezember 2017 erhält folgende neue Fassung:

§ 42 Höhe der Abwassergebühren

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser:
 - ab 01.01.2020 1,94 €
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40a) beträgt je m² versiegelte Fläche:
 - ab 01.01.2020 0,26 €
 - ab 01.01.2022 0,28 €
- (3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³ Abwasser oder Wasser:
 - ab 01.01.2020 1,94 €
- (4) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 40 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.

§ 2

Die Satzungsänderung tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Zell am Harmersbach, den 17. September 2019

Pfundstein
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass dieser Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt wurden. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Zell am Harmersbach, den 17. September 2019

Pfundstein
Bürgermeister



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist von **Dienstag, 17. September bis Freitag, 27. September** wegen Urlaub von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt.

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im September und Oktober 2019

Freitag, 20.09.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Dienstag, 24.09.	18.30 – 22 Uhr	Volksbank Lahr
Freitag, 27.09.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 28.09.	14 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 29.09.	13 – 19 Uhr	Hallenhandball
Freitag, 04.10.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Freitag, 11.10.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 12.10.	13 – 23 Uhr	Handball
Samstag, 19.10.	ab 10 Uhr	Vereinsmeisterschaften TV UH
Sonntag, 20.10.	bis 12 Uhr	Vereinsmeisterschaften TV UH
Freitag, 25.10.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 26.10.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 21. September, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Gärtnerei Frank, Steinach,	Pflanzen, Setzlinge
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	selbstgemachter Blutwurz
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingsrollen
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse und Hombacher Hof-Käse
Klaus Waidele, Zell a. H.,	Imkerei-Produkte
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897
und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Veranstaltungen/Termine

Führung



Mit Kunstwege-Guides mehr über die Kunstwerke der Extraklasse erfahren:

Sa., 21.09., 14:30 Uhr, Zell a. H. Kanzlei (beim Eingang Tourist-Info)
Preis: € 4,00 pro Person

Tipp: 17 Uhr, Galerie Arthus
Galerie für Zeitgenössische Kunst
Vernissage: **Lebenswerk**

Sonderführungen jederzeit, nach Vereinbarung – auch Führungen für Kinder! Mehr Infos: Tourist-Info Zell a. H. (Tel. 07835 6369-47, tourist-info@zell.de)

Zeller Kunstwege

So., 22.09., 19 Uhr

Zell a. H.: Fürstenberger Hof

Infos und Eintrittskarten bei der Tourist-Info Zell a. H.
(Tel. 07835 6369-47, Mail: tourist-info@zell.de)

Preis: € 18,00 / ermäßigt: € 11,00

zellkultur

In der Tourist-Info
erhältlich!

Kulturprogramm 2019

Zell am Harmersbach | www.zell.de



Zeller Städtlemarkt mit Mostfest

Am Samstag, 5. Oktober, ab 7.00 Uhr!

Erleben Sie den Städtlemarkt mit Mostfest und Live-Musik auf dem Kanzlei-platz!

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

Was Wann Wo?

Zell a. H. VERANSTALTUNGSPROGRAMM

vom 20. September 2019 – 29. September 2019

Freitag, 20. September

20.00 Uhr **Lesung mit Ernst Pilick – Humor als Medizin.** Foyer Storchenturm.

Samstag, 21. September

7 – 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**

14.30 Uhr **Führung durch die Zeller Kunstwege.** Anmeldung unter Tourist-Information.

17.00 Uhr **Vernissage »Lebenswerk« Raymond Emil Waydelich, ARTHUS-Galerie..**

Sonntag, 22. September

9.00 Uhr **Mountainbike-Tour** des Schwarzwaldvereins Zell. Treffpunkt: Sonnenparkplatz.

19.00 Uhr **Blind Date – Zellkultur:** Helmut A. Binsler
»Ohne Freibier wäre das nie passiert

Dienstag, 24. September

10.30 Uhr **Kostenlose Stadtführung, Tourist-Information**

Donnerstag, 26. September

14 Uhr **Seniorenwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach,** Treffpunkt: Wanderparkplatz unterhalb der Keramik in Zell.

17 Uhr **Im Reich der Bienen – Vorführung und Verkostung,** Imkerei Klaus Waidele

Samstag, 28. September

19 Uhr **Taizé-Gebet, Evangelische Kirche**

• Storchenturm-Museum

... bis Oktober (Di., Fr. und So. von 14 bis 17 Uhr) für Sie geöffnet. Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• Zeller Kunstwege

... im Zeller Städtle allgegenwärtig - Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Lluís Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege - eine Kunstausstellung unter freiem Himmel - verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege - kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigen aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur - was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.

Sonderführungen ganzjährig möglich!

Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 31.10. präsentiert Tilmann Krieg „Tre giorni veneziani“ - eine audiovisuelle Installation mit Bildern. Der Sound vermittelt den akustischen Eindruck mitten in der Lagunenstadt zu sein.

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof:

... bis Oktober (Do. & So. von 15 bis 17 Uhr) wieder für Sie geöffnet. Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

ab 30.11.2019: Krippenausstellung „Die schönsten 300 Krippen“ der Sammlung von Professor Hans-Jürgen Rau.

• Zeller Keramik

Werkverkauf und museale Ausstellung:

Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0

Öffnungszeiten: Mai bis Mitte Dezember: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr, Sonn-/Feiertag: 11 - 17.30 Uhr

Mitte Dezember bis April: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12. (Werktag): 9 - 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

• ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.

Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.

• Historische Buchdruckerei im Gewölbe

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

Historisches aus ZELL am Harmersbach



**Tourist-Information
Zell am Harmersbach**

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Montag bis Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr - karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß - Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 - Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an - einer jagt, wenn andere schlafen«
- von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

Für Erlebnishungrige

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- Blind Date! Überraschender Flirt mit der Kultur am 22.9.2019 Helmut A. Binsler »Ohne Freibier wäre das nie passiert«
- Maxim Kowalew Don Kosaken am 18.10.2019
- Norway Folk meets Black Forest am 9.11.2019

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

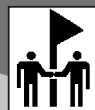
Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcfé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Küchenkänsterle«	Sa. – Mo.	07835/6313870
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZFV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
Betriebsferien: 21.10. – 20.11.2019		
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
Betriebsferien: 01.10. – 14.10.2019		
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Mo. u. Di.	07835/547036
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte« An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet! Im August Sommerpause!		
• »Oberbure-Hof« Hinterhambacher Besenwirtschaft 04.08. – 06.10.2019 geöffnet	Montag	07835/549830
• Vesperstube »Ersengrund« Montag Ruhetag		07835/6312949



Verelnachrichten Zell am Harmersbach



SKC Unterharmersbach Spielvorschau

Samstag, 21. September 2019
13.00 Uhr – Verbandsliga – Männer

SKV Bonndorf 1 – SKC Unterharmersbach 2

13.00 Uhr – Bezirksliga B – Männer

SKC Unterharmersbach 5 – SG Wolfach/Oberwolfach 4

15.30 Uhr – 2. Bundesliga – Männer

VfB Hallbergmoos 1 – SKC Unterharmersbach 1

16.30 Uhr – Landesliga B – Männer

SKC Unterharmersbach 3 – ESV Villingen 1

Sonntag, 22. September 2019

12.30 Uhr – Bezirksklasse A – Männer

SKC Unterharmersbach 4 – SKC Urloffen 1

16.00 Uhr – Verbandsliga – Frauen

SKC Unterharmersbach 1 – SG Komet Villingen/Kf. Unterkirch 1

Heimspiele werden im „Grünen Hof“ ausgetragen.

Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

Ein schöner Ausflug ins Mittelalter



Von der Kastelburg bei Waldkirch
zur Hochburg bei Emmendingen

Der Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach lädt für kommenden Sonntag, den **22. September**, zu einer abwechslungs-

reichen Wanderung durch die Vorberge und Mischwälder des vorderen Elztals ein.

Um 8.32 Uhr startet man zunächst am Bahnhof Zell (Harmersbach), um per Bahn und Bus nach Waldkirch zu gelangen. Dort steigen die Teilnehmer auf die – jüngst trefflich renovierte – Kastelburg mit ihrem aussichtsreichen Bergfried. Der Weg führt durch schattige Wälder in 10 Kilometern und wenigen Höhenmetern zur zweitgrößten Ruine des Landes Baden-Württemberg, der Hochburg. Dort kann man nicht nur den hochmittelalterlichen Kern, sondern auch die gewaltigen Bastionen der später erweiterten Festung bewundern. Infos gibt's es zur Geschichte von Land und Leuten dieser Region in kompakter Form vom Tourenführer. Per Bahn geht es dann zurück ins Harmersbachtal.

Anmeldung (zwecks Kauf des Baden-Württemberg-Tickets) bei Tourenführer Bertram Sandfuchs **bis spätestens Samstag, 21.09., 18 Uhr** unter der Nummer 07835/3448 oder 0157/35756133. Vesperproviant und Wasser bitte mitbringen.

Senioren nach der Sommerpause wieder unterwegs

Zur Septemberwanderung lädt der Wander- und Freizeitverein alle Senioren wieder zum Mitwandern ein und zwar am **Donnerstag, 26. September, um 14 Uhr** am Wanderparkplatz unterhalb der Keramik in Zell. In Fahrgemeinschaft geht es nach Gengenbach-Reichenbach bis zur Ortsmitte am Rathaus. Von da aus beginnt die etwa sieben Kilometer lange Tour Tal einwärts durch das Schwärzenbachtal und dann hoch zum Krortzbühl mit toller Aussicht in das eben durchlaufene Tal und weiter auf der anderen Seite, dem Mittelal. Danach wandert man zum Eichberg in die Reben und ein Stück auf dem

Weinlehrpfad. Über das Sondersbacher Tal kommt man der Eichbergstraße näher, die dann um 17 Uhr öffnet.

Nach der Einkehr führt der Talweg wieder zurück zu den abgestellten Autos. Weitere Auskünfte erteilt Seniorenwanderwart Franz Hoferer unter Tel. 07835/8611.



Kneippverein Zell a. H.

Tanz und Eutonie

Gemeinsames Tanzen macht Freude, lässt kleine Schmerzen und Sorgen vergessen, trainiert die Ausdauer, schult Koordination und Gedächtnis auf ganzheitliche Weise. Der Kneippverein Zell lädt ein zu abwechslungsreichen Tanzformen im Kreis oder in der Gasse. Musik aus dem reichen Schatz der Folklore und moderne Choreografien bringen uns in Bewegung, führen zu fröhlicher Gemeinschaft und manchmal auch zu Besinnung und innerer Ruhe.

Tanz und Eutonie sind verschiedene Bewegungsarbeiten, die sich wunderbar ergänzen und zu einem guten Körpergefühl beitragen. Beginn für den neuen Kurs beim Kneippverein ist am **Freitag, 27. September**. Er findet an zehn Terminen (vierzehntägig) immer vormittags **von 10 bis 11.30 Uhr** im Kultur- und Vereinszentrum statt.

Eutonie-Übungen werden im Liegen, Sitzen, Stehen und Gehen durchgeführt. Unter Zuhilfenahme verschiedener Materialien werden Körperregionen erfahrbar gemacht, Körperempfindungen bewusst wahrgenommen. Übungen zur Spannungsregulierung fördern Wachheit und Bewegungsvielfalt über die Übungsstunden hinaus.

Bequeme Schuhe, Kleidung nach dem »Zwiebelprinzip« und ein Getränk für die Pause sind von Vorteil. Leiterinnen sind Gertrud Uhl aus Gengenbach (Tel. 07803/40549) und Monika Prange (Tel. 07835/8616) aus Zell. Sie geben auch Auskunft und nehmen Anmeldungen entgegen.

Schwarzwaldverein Zell a. H.



Weinwanderung durch die Ortenauer Reben

Am **Donnerstag, 3. Oktober**, geht es bei der traditionellen und sogenannten Weinwanderung des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Zell durch die Ortenauer Reben.

Die Anfahrt erfolgt mit dem Bus. Die Wanderung beginnt in Ortenberg (162 m) mit dem Aufstieg zum Schloß (214 m). Von dort geht es auf dem Ortenberger Panoramaweg bzw. Offenburger Weinwanderweg, vorbei am Pipelistein (233 m), dem Weingut Schloß Ortenberg (222 m), über Im Hafner (255 m), Locheneich (285 m) und Frieder-Burda-Gedächtnis-Garten, mit schönem Blick zu Rheinebene, Straßburg und den Vogesen, zum Schuckshof (242 m) in Fessenbach. In »Renner's Schuckshof« ist gemütliche Rast bei neuem und altem Wein angesagt. Der Rückweg erfolgt zur Bühlweg Kapelle (201 m) in Ortenberg, wo der Bus die Teilnehmer ca. 16.30 Uhr zur Rückfahrt erwartet.

Gesamtstrecke: ca. 8 km (Abkürzungen sind vor und nach der Einkehr möglich); Wanderzeit: ca. 3 Std.; **Abfahrt: 10.00 Uhr** Bahnhof Zell; 10.05 Uhr Gasthaus Pflug, Unterentersbach; Fahrpreis: pro Person 10.00 Euro (Kinder bis 16 Jahre frei); Wanderführer: Josef und Marianne Stenzel. Zu dieser gemütlichen Wanderung mit geselliger Einkehr sind alle Mitglieder, Wanderfreunde/innen, Familien, Jugendliche, Senioren und Gäste herzlich eingeladen.

Anmeldungen: Foto Bergmann, Kirchstraße 3, Tel. 07835/65572. Weitere Auskünfte: Josef und Marianne Stenzel, Telefon 07835/8058.



TV Unterharmersbach

Voranzeige: Altpapiersammlung

Zur Information teilen wir der Bevölkerung von Unterharmersbach mit, dass die nächste Altpapiersammlung am **Samstag, 12. Oktober 2019, ab 9 Uhr** durchgeführt wird. Nähere Einzelheiten geben wir rechtzeitig bekannt.



Sozialverband VdK informiert:

– Behinderten-Testament

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 33.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Erster Ortenauer Kreistrachtentag im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach

In Zusammenarbeit mit dem Bund Heimat und Volksleben lädt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach auf kommenden **Sonntag, 22. September**, zu einem großen Trachtentag mit Festumzug über das Museums Gelände ein. 27 Trachtengruppen, Trachtenkapellen und Bürgerwehren aus der Ortenau mit rund 700 Trachtenträgerinnen und Trachtenträgern haben ihr Kommen zugesagt. Die Besucher erwartet von 11 bis 17 Uhr ein umfangreiches Programm rund um die Trachten in der Region. Den Beginn macht Ansgar Barth, Gutacher Ehrenbürger und Heimatforscher, um 11 Uhr mit einer Sonderführung zur Gutacher Trachtentradition unter dem Titel „Die Heimat des Bollenhutes“.

Ein buntes Bühnenprogramm mit Musik, Trachtenpräsentationen und Tanzvorführungen wird von 12.30 bis 13.30 Uhr und ab 15.30 Uhr am historischen Falkenhof dargeboten. Höhepunkt des Tages ist um 14 Uhr der große Festumzug, der über das gesamte Museums Gelände, vom Efringer Schlössle bis zum Falkenhof, führt und die Trachtenvielfalt der Region präsentiert. Zahlreiche Trachtenhandwerker wie die Bollenhutmacherin, die Schäpelmacherin, die Trachtenschneiderin, die Gollerstickerin oder die Strohflechterinnen zeigen von 11 bis 17 Uhr in den Museumshöfen ihr Handwerk. In der Offenen Werkstatt für Familien können Kinder von 11 bis 16 Uhr ihr eigenes „zartes Band“ weben. Es lässt sich beispielsweise als Zierde am Kleid oder als Freundschaftsarmband verwenden. Beim Sorgen für das leibliche Wohl der Besucher wird das Museum von der Gutacher Vereinsgemeinschaft unterstützt, die auf dem Festplatz beim Efringer Schlössle eine Bewirtung organisiert.

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist ein Eigenbetrieb des Ortenaukreises. Es ist vom 24. März bis 3. November 2019 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« auf Seite 34!



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 20. September 2019

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 26. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Zell-Unterharmersbach: Im Reich der Bienen

Die Imkerin und Fachfrau Simone Waidele erklärt den Aufbau, die Arbeiten und die Produkte eines Bienenvolkes. Bei einer Honigdegustation kosten Sie verschiedene Produkte. Zum Abschluss genießen wir noch das Powerpaket Honig auf Brot. Treffpunkt ist um 17 Uhr bei der Imkerei Klaus Waidele, Kirnbach 7, 77736 Zell a. Harmersbach. Die Verkostung kostet 38,00 €. Infos und Voranmeldung bis zu 5 Tagen vor der Veranstaltung unter Tel. 07835 5178, max. 12 Teilnehmer.

Nordrach: Spritzig, aromatisch und anders – Cocktails mit und ohne Alkohol

Genießen Sie Cocktails mit Bränden /Likören aus eigener Brennerei, gemixt mit Kräutern aus dem hofeigenen Garten ebenso wie alkoholfreie Cocktails mit fruchtigen Säften. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 15,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis 1 Tag vor der Veranstaltung unter Tel. 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de, max. 10 Teilnehmer.

Haslach: Petticoats und Brausepulver – Willkommen in den Fünzigern

Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie, wo im Städtle der Bär steppete! Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen »Hawaii-Toast« verwöhnt. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Alten Kapuzinerkloster, Klosterstr. 1, 77716 Haslach im Kinzigtal. Die Kosten betragen 16,00 Euro für Erwachsene und 9,00 Euro für Kinder von 5 – 10 Jahren. Infos und Voranmeldung bis zum Vortrag der Veranstaltung unter Tel. 07832 706172; max. 25 Teilnehmer.

Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt: Müllgebühren per SEPA-Lastschrift bezahlen

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis empfiehlt allen gebührenpflichtigen Grundstückseigentümern, die Möglichkeit des komfortablen und sicheren Gebühreneinzugs zu nutzen. „Sie müssen dann nicht mehr an die pünktliche Überweisung der Müllgebühren denken und können Mahnungen und dadurch entstehende Kosten vermeiden“, erklärt Martin Roll, der Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Das Landratsamt Ortenaukreis erhebe die Hausmüllgebühren für über 100.000 Grundstücke. In bereits rund 60 Prozent der Fälle ziehe laut Roll der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft diese Gebühren aufgrund eines SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto des Grundstückseigentümers ein, und zwar erst bei Fälligkeit, das heißt einen Monat, nachdem der Grundstückseigentümer den jeweiligen Gebührenbescheid erhalten habe. Der für das SEPA-Basislastschriftmandat erforderliche Vordruck ist den Abfallgebührenbescheiden beigelegt. Außerdem ist er unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de (unter „Formulare & Infotek“) abrufbar oder kann telefonisch unter 0781 805 6000 sowie per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de kostenlos angefordert werden.

Vorführung: »Köstliches mit heimischen Kräutern, Beeren und Blüten«

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt am **Dienstag, 8. Oktober 2019, um 18 Uhr** zur Vorführung »Köstliches aus heimischen Kräutern, essbaren Beeren und Blüten« in die Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg ein. Der Herbst bietet eine bunte Auswahl an Kräutern, Beeren und Blüten in Garten und Flur. Die erfahrene Kräuterpädagogin Ulrike Armbruster zeigt wie kreativ Sie diese bei der Zubereitung von Speisen oder Herstellung kleiner Geschenke einsetzen können. Erfahren Sie viel Wissenswertes zu den verwendeten Kräutern, Beeren und Blüten und lassen Sie sich von den Kostproben zum Nachmachen anregen. Die Kosten betragen 10,00 € pro Teilnehmer. **Anmeldung erforderlich bis 4.10.2019** unter 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de.

Klimawandel:

Ist es denn schon fünf nach Zwölf?

Zu diesem Thema wird die Kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Haslach, in Kooperation mit dem „BUND Mittleres Kinzigtal e.V.“, eine Veranstaltung organisieren. Diese findet am **Donnerstag, 26. September 2019, 19.30 Uhr**, im Gemeindehaus St. Sebastian, Haslach, statt. Referent wird Klaus Armbruster, Mühlenbach, Mitglied des BUND, sein. Herr Armbruster hat auch den Erdgeschichteweg rund um sein Haus erstellt. Das Thema Klimawandel hat sich zu einem Dauerbrenner in den Medien entwickelt. Manche halten den menschengemachten Klimawandel für eine Wahnidee oder eine Erfindung der Chinesen. Andere hingegen sind der Meinung, es sei fünf vor zwölf. Politiker werben um die Einhaltung der Klimaziele und versprechen, niemand müsse verzichten, wenn es nur gelänge, sparsamere Technik zu entwickeln.

Klaus Armbruster aus Mühlenbach widerspricht: Nicht nur hält er Verzicht für unabdingbar. Vielmehr denkt er sogar, es sei bereits fünf nach zwölf und wir alle müssten grundlegende Änderungen in Angriff nehmen, um eine Klimakatastrophe zu verhindern. In seinem Vortrag „Klimawandel: Ist es denn schon fünf nach Zwölf?“, erklärt er, worauf diese Auffassung sich gründet. Mit einem kleinen geschichtlichen Rückblick begibt er sich in eine Position, in der das Problem mit Abstand betrachtet werden kann. Auch wenn die Veränderungen auf unserer Erde jedem einzelnen Menschen überschaubar erscheinen, so seien doch gigantische Veränderungen im Gange. Als Verursacher identifiziert er eindeutig uns Menschen. Mit Nachdruck verändern wir die Welt zu unserem eigenen Nachteil. Wie die Kosten dabei in die Zukunft verlagert werden, zeigt er eindrucksvoll auf. Trotz aller Dringlichkeit weigert er sich zu resignieren und wartet mit Handlungsvorschlägen und Lösungsmöglichkeiten auf. Alle sind herzlich eingeladen.

AV Kinzigtal:

Demenz – Angehörige tauschen sich aus

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am **Dienstag, 24. September 2019, um 17.00 Uhr** zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal/Pflegestützpunkt in der Sandhaasstraße in Haslach. Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet auch Kurse für Angehörige an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten, über Hilfsangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt ggf. eine individuelle Hilfeplanung. Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtäler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.